



FDP | 26.07.2022 - 12:04

Grundsicherung muss aufstiegsorientierter werden



Die Fortschrittskoalition hat sich vorgenommen, die Grundsicherung zu reformieren. Für die Freien Demokraten bedeutet das: Einfacher, würdewahrender, chancen- und aufstiegsorientierter.

„Es ist gut, dass die Koalition auf Bundesebene den gemeinsamen Willen besitzt, in dieser wichtigen Frage voranzukommen“, betont FDP-Präsidiumsmitglied [Johannes Vogel](#) [1] [im Gastbeitrag für die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“](#) [2]. „Das ist eine große Herausforderung, aber mit dem [Bürgergeld](#) [3] ist es möglich.“ Vogel erkennt an, dass in der Diskussion „normative Grundfragen“ berührt werden, „denen sich ein Sozialstaat immer stellen muss, weil er die Akzeptanz der gesamten Gesellschaft braucht – derjenigen, die ihn gerade in Anspruch nehmen müssen, ebenso wie derjenigen, die ihn gerade finanzieren“.

- [Koalitionsvertrag der Ampel-Koalition](#) [4]
- [Liberale Schwerpunkte im Koalitionsvertrag](#) [5]

Kalte Progression abschaffen statt Regelsätze anheben

Vogel kritisiert, dass der Vorschlag von Sozialminister Hubertus Heil (SPD), [die Regelsätze der Grundsicherung außer der Reihe anzuheben](#) [6]. Die jährliche Regelsatzanpassung basiere „ohnehin auf der jährlichen Inflationsrate“, weswegen zum 1. Januar 2023 auch ein kräftiger Anstieg kommen wird – „und für die Zeit bis dahin gab es eine Sonderzahlung“, gibt der FDP-Sozialexperte zu bedenken. Der Sozialdemokrat habe ihre Forderung nicht sachlich begründen können.

„Ein Gebot der Fairness wäre es vielmehr, einen genau gegenteiligen Automatismus bei den Menschen mit kleinen Einkommen endlich anzugehen“, stellt er klar. Denn als Reaktion auf die [Inflation](#) [7] steigen zwar vielerorts die Löhne, aber gleichzeitig eben auch Steuersätze, „wodurch die Menschen durch [das Phänomen der kalten Progression](#) [8] am Ende wieder weniger Geld als vorher in der Tasche haben“. Vogel fordert: „Diese Form der Steuererhöhung durch Unterlassung sollten wir daher endlich abschaffen.“

Steigende Energiepreise dürfen die Menschen nicht überfordern. Wenn Löhne als Reaktion auf die Inflation steigen, wird der Steuersatz durch die kalte Progression automatisch erhöht – eine Steuererhöhung durch Unterlassen. Das ist unfair und muss korrigiert werden! [@mittagsmagazin](#) [9] pic.twitter.com/JP1CygNq6w [10]

— Johannes Vogel (@johannesvogel) [July 14, 2022](#) [11]

Bürgergeld soll fördern und fordern

Auch das vom Koalitionspartner ins Spiel gebrachte Sanktionsmoratorium ist aus Sicht von Vogel kein geeignetes Instrument. Es sei „eine Frage der Fairness“, an den vom Bundesverfassungsgericht geprüften Sanktionen festzuhalten. Denn: Neun von zehn Betroffenen kämen mit den Sanktionen überhaupt nicht in Berührung. Darüber hinaus sei es „eine Frage des Respekts, dass es auch künftig einen Unterschied machen muss, wenn eine kleine Minderheit sich nicht an die Regeln hält“. Durch das Bürgergeld werde der Grundsatz des Förderns und Forderns nicht abgeschafft, unterstreicht er.

Es ist eine der größten Ungerechtigkeiten in unserem Land, dass Kinder von Grundsicherungsbeziehern von ihrem Minijob-Gehalt nur 170 € behalten dürfen. Mit dem Bürgergeld schaffen wir das endlich ab - eine elementare Frage der Chancengerechtigkeit! <https://t.co/g8e8942Ulx> [12] pic.twitter.com/aaNAQ43Q7i [13]

— Johannes Vogel (@johannesvogel) [July 21, 2022](#) [14]

Junge Menschen zu selbstbewussten Piloten des eigenen Lebens machen

Es sei „schreiend unfair“, dass [junge Menschen ihr selbstverdientes Geld nicht behalten dürften](#) [6], wenn die Eltern auf die Grundsicherung angewiesen seien, stellt Vogel klar. „Manche halten das für eine kleine Frage“, räumt er ein. „Ich bin überzeugt, es ist eine große Frage, wenn junge Menschen bei der prägenden Erfahrung des ersten selbst verdienten Geldes spüren, dass ihre Anstrengung weniger wert ist. Das ist das Gegenteil von [Chancengerechtigkeit](#) [15] und [Aufstiegsperspektive](#) [16]. Gut, dass damit im Bürgergeld Schluss sein wird.“ So werde es möglich, dass junge Menschen zu „selbstbewussten Piloten ihres eigenen Lebens werden“.

Das [#Bürgergeld](#) [17] ist eine Chance für eine moderne Grundsicherung, mehr Leistungsgerechtigkeit & Fairness. Was besser wird, warum neue Hinzuverdienstregeln ein Gamechanger sind & warum wir bei Regelsätzen und Sanktionen worauf pochen: Gastbeitrag [@faznet](#) [18] <https://t.co/AKhzslk3Bz> [19] pic.twitter.com/gKaRq27gQw [20]

— Johannes Vogel (@johannesvogel) [July 26, 2022](#) [21]

Finanzielle Selbstständigkeit ermöglichen – nicht verhindern

Auch die [Hinzuverdienstregeln für Erwachsene](#) [22] sind dem Freien Demokraten nicht fortschrittlich genug: „Menschen sollen durch ihre Arbeit Schritt für Schritt eine Leiter in die finanzielle Selbstständigkeit hochklettern können.“ Aktuell sei es jedoch so, dass Betroffene von jedem mehr verdienten Euro 80 Cent abgeben müssten – „in manchen Konstellationen mit Kindern haben sie sogar trotz zusätzlichen Verdiensts nichts mehr in der Tasche“, so Vogel. „Die Reform der Zuverdienstregeln für Jugendliche und für Erwachsene ist daher für uns der zentrale Baustein beim neuen Bürgergeld – für mehr Leistungsgerechtigkeit und Fairness in unserem Sozialstaat“, macht er deutlich.

Wir sollten Respekt zollen, wenn Menschen neben der Grundsicherung in einem Minijob oder in Teilzeit zu arbeiten beginnen. Dazu bedarf es verbesserte Zuverdienstmöglichkeiten. So verbessern wir die Lebenssituation vieler. Das Bürgergeld ist kein bedingungsloses Grundeinkommen. CL

— Christian Lindner (@c_lindner) [July 22, 2022](#) [23]

Schonvermögen erhöhen, Bürokratie abbauen und Qualifikation ermöglichen

Zahlreiche Verbesserungen, [die die Freien Demokraten schon seit langem fordern](#) [24], finden sich im Reformvorschlag der Ampel wieder. Für Vogel ist deswegen auch klar, dass die geplante [Erhöhung des Schonvermögens](#) [25] zahlreiche Vorteile gegenüber der bisherigen Regelung bietet. „Menschen, die etwa durch einen Schicksalsschlag auf die Unterstützung der Solidargemeinschaft angewiesen sind, sollten nicht als Erstes über Details ihres Mietvertrages diskutieren müssen – sondern sich darauf konzentrieren können, so schnell wie möglich finanziell wieder auf eigene Beine zu kommen“, so der FDP-Sozialpolitiker. Außerdem sollten wir Eigenverantwortung, zum Beispiel bei der [Altersvorsorge](#) [26], immer belohnt und nicht bestraft werden.

In den Jobcentern soll es durch die konsequente Entbürokratisierung endlich möglich werden, dass sich die Mitarbeiter auf die Menschen konzentrieren, statt auf Bagatellen. Auch soll in Zukunft die Qualifikation der Menschen in den Fokus gerückt werden, kündigt Vogel an. Um eine nachhaltige [Integration in den Arbeitsmarkt](#) [27] zu gewährleisten: „Die bisherigen Regeln ließen dies aber absurderweise selbst in Zeiten des Fachkräftemangels oft nicht zu – und zwangen Berater stattdessen, Menschen in eine Helfertätigkeit zu vermitteln, aus der in der nächsten Konjunkturdelle nur wieder Arbeitslosigkeit folgt.“

Vorstellungen der FDP

1??bessere Qualifizierungsmöglichkeiten

2??Erwerbsanreize durch Hinzuverdienstregelungen stärken

3??nachhaltige Integration in Arbeit statt Sanktionfreiheit durch die Hintertür

4??Vereinfachung des Sozialstaates und Bürokratieabbau <https://t.co/J63QoUuOrJ> [28]

— Jens Teutrine (@jensteutrine) [July 20, 2022](#) [29]

Auch interessant:

- [Das Bürgergeld ist kein bedingungsloses Grundeinkommen](#) [6]

Grundsicherung muss aufstiegsorientierter werden

- [Bürgergeld muss einfacher werden](#) [30]
- [Vogel: Die Grundsicherung muss dringend reformiert werden](#) [31]
- [Lindner: Wir sorgen dafür, dass unser Land aus der Mitte regiert wird](#) [32]
- [Mehr Entlastungen, ein Plus für alle](#) [33]
- [Christian Lindner zur Inflationsbekämpfung im Interview mit dem „Spiegel“](#) [34]
- [Hartz IV: Fördern und fordern! \(freiheit.org\)](#) [35]
- [Mit der Aktienrente sicher in den Ruhestand](#) [36]
- [SZ: Ausgerechnet die FDP](#) [37]
- [Liberale Schwerpunkte im Koalitionsvertrag](#) [5]
- [Das liberale Bürgergeld](#) [38]
- [FDP-Position zur Rente & Altersvorsorge](#) [26]

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/grundsicherung-muss-aufstiegsorientierter-werden>

Links:

- [1] <https://www.johannes-vogel.de/>
- [2] <https://www.fdpbt.de/vogel-gastbeitrag-fuer-faires-buergergeld>
- [3] <https://www.fdp.de/forderung/einkommens-und-vermoegensabhaengiges-liberales-buergergeld>
- [4] <https://www.liberale.de/entity%3Anode/7303>
- [5] https://www.fdp.de/sites/default/files/2021-11/Liberale%20Schwerpunkte%20im%20Koalitionsvertrag_0.pdf
- [6] <https://www.fdp.de/das-buergergeld-ist-kein-bedingungsloses-grundeinkommen>
- [7] <https://www.fdp.de/bekaempfung-der-inflation-muss-prioritaet-haben>
- [8] <https://www.fdp.de/den-abbau-der-kalten-progression-anpacken>
- [9] https://twitter.com/mittagsmagazin?ref_src=twsrc%5Etfw
- [10] <https://t.co/JP1CxcgNq6w>
- [11] https://twitter.com/johannesvogel/status/1547477453773357056?ref_src=twsrc%5Etfw
- [12] <https://t.co/g8e8942UIx>
- [13] <https://t.co/aaNAQ43Q7i>
- [14] https://twitter.com/johannesvogel/status/1550067076085305344?ref_src=twsrc%5Etfw
- [15] <https://www.fdp.de/chancengerechtigkeit>
- [16] <https://www.fdp.de/vorfahrt-fuer-arbeitsplaetze-ausbildung-und-aufstiegschancen>
- [17] https://twitter.com/hashtag/B%C3%BCrgergeld?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw
- [18] https://twitter.com/faznet?ref_src=twsrc%5Etfw
- [19] <https://t.co/AKhzslk3Bz>
- [20] <https://t.co/gKaRq27gQw>
- [21] https://twitter.com/johannesvogel/status/1551890924669657089?ref_src=twsrc%5Etfw
- [22] <https://www.fdp.de/forderung/bessere-hinzuverdienstregeln-beim-alg-ii>
- [23] https://twitter.com/c_lindner/status/1550401874012119040?ref_src=twsrc%5Etfw
- [24] <https://www.fdp.de/aufstiegsversprechen-erneuern-mit-dem-liberalen-buergergeld-0>
- [25] <https://www.fdp.de/forderung/schonvermoegen-der-grundsicherung-erhoehen>
- [26] <https://www.fdp.de/position/rente-altersvorsorge>
- [27] <https://www.fdp.de/forderung/integration-fordern-und-foerdern>
- [28] <https://t.co/J63QoUuOrJ>
- [29] https://twitter.com/jensteurine/status/1549764789831860225?ref_src=twsrc%5Etfw
- [30] <https://www.fdp.de/buergergeld-muss-einfacher-werden>
- [31] <https://www.deutschlandfunk.de/interview-mit-johannes-vogel-fdp-vize-vorsitz-zu-buergergeld-als-zankapfel-dlf-0665f48e-100.html>
- [32] <https://www.fdp.de/pressemitteilung/lindner-interview-wir-sorgen-dafuer-dass-unser-land-aus-der-mitte-regiert-wird>
- [33] <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Schlaglichter/Entlastungen/mehr-entlastungen-ein-plus-fuer-alle.html>
- [34] <https://www.christian-lindner.de/interviews/deutschland-ist-europas-anwalt-der-stabilitat>

[35] <https://www.freiheit.org/de/hartz-iv-foerdern-und-fordern>

[36] <https://www.fdp.de/mit-der-aktienrente-sicher-den-ruhestand>

[37] <https://www.sueddeutsche.de/meinung/kommentar-renten-anstieg-1.5552362>

[38] <https://www.fdp.de/das-buergergeld-fair-zielgenau-und-unbuerokratisch>